

BITTE BEACHTEN SIE DIE HINWEISE AUF DIESER SEITE, BEVOR SIE EINEN WIDERSPRUCH EINLEGEN!

Sofern sich die an das Sielnetz angeschlossene Fläche auf Ihrem Grundstück durch Neubau, Umbau, Abriss, Installation oder Deinstallation von Versickerungsanlagen oder Zisternen geändert hat, teilen Sie als Eigentümer die Veränderungen schriftlich mit.

Ihren Erhebungsbogen für Ihr Grundstück können Sie über die Kundenbetreuung von Hamburg Wasser per E-Mail an servicecenter@hamburgwasser.de oder telefonisch unter 7888-2222 beziehen.

Sollten die baulichen Veränderungen erst nach der letzten Luftbildauswertung von Hamburg Wasser abgeschlossen worden sein (im Jahr 2013), kann Hamburg Wasser Ihnen leider keinen aktuellen Erhebungsbogen zur Verfügung stellen. In diesem Fall teilen Sie uns die Veränderungen bitte über die anhängenden Tabellen mit.

Zur Erfassung und Abrechnung Ihrer Flächen gemäß der aktuellen Bebauung Ihres Grundstücks, benötigt Hamburg Wasser Nachweise (z.B. Bauzeichnungen, Lageplan, etc.) der überbauten und befestigten Flächen sowie dazu ergänzende Angaben.

Hinweise zum Erhebungsbogen

Bitte unterscheiden Sie Ihre Dachflächen in Normaldächer (Ziegeldach, Flachdach, Glasdach etc.) und Gründächer (Gründächer müssen eine Mindestaufbaustärke von 5 cm aufweisen).

Vollversiegelte Flächen (z. B. Asphalt, Pflaster, Plattenbelag) lassen im Starkregenfall überwiegend keine Regenwasserversickerung zu.

Teilversiegelte Flächen haben eine eingeschränkte Versickerungsfähigkeit (z. B. Rasengittersteine, wassergebundene Wegedecke)

Flächen gelten dann als „direkt/indirekt“ angeschlossen, sobald das Niederschlagswasser, welches auf die betroffenen Flächen fällt, über unterirdische Leitungen oder oberflächlich (Abfluss auf die Straße und dann) ins Sielnetz gelangt.

Sofern Ihre Flächen in Zisternen oder Versickerungsanlagen entwässern, fügen Sie Ihrer Nachricht bitte entsprechende Nachweise (z. B. Rechnungen über den Einbau) bei. Zudem sind Angaben zum Volumen der Anlagen ebenso erforderlich wie die Angabe eines vorhandenen Notüberlaufs in das Sielnetz.

Sollten Sie Niederschlagswasser in einen Graben oder ein Gewässer einleiten, das unmittelbar an Ihr Grundstück angrenzt, übersenden Sie uns bitte als Nachweis die hierfür erforderliche Wasserrechtliche Erlaubnis sowie einen aktuellen Gebührenbescheid über die Einleitungsgebühr.

Unter Zisternen werden Wasserspeicher verstanden, die frostsicher und somit ganzjährig in Funktion sind (Regentonnen sind keine Zisternen). Versickerungsanlagen sind technische Einrichtungen, mit denen Regenwasser gezielt auf einem Grundstück versickert wird.

Hinweise zum Abriss

Bitte berücksichtigen Sie, dass die Niederschlagswassergebühr so lange zu erheben ist, wie auf Ihrem Grundstück Regenwasser von den überbauten und befestigten Flächen in das Sielnetz gelangt. Eine rückwirkende Berücksichtigung Ihrer Mitteilung kann nur erfolgen, wenn Sie Ihrem Widerspruch entsprechende Nachweise beilegen. Erhält Hamburg Wasser keine Nachweise von Ihnen, werden Ihre Angaben zum Eingangsdatum Ihres Widerspruches berücksichtigt.

Absender:

Name, Vorname _____

Straße Hausnummer _____

Postleitzahl Ort _____

Telefon _____

E-Mailadresse _____

Hamburg Wasser
Abgabenabteilung
Billhorner Deich 2

20539 Hamburg

Widerspruch gegen die gebührenrelevanten Flächen (Flächenfestsetzung)

EB-ID _____

Vertragskonto _____ (sofern bereits bekannt)

Flächenänderung

Die an das Sie angeschlossene Fläche auf meinem Grundstück hat sich geändert. Bitte entnehmen Sie meine Korrekturen/Änderungen dem anliegenden Erhebungsbogen bzw. der von mir erstellten Grundstücksskizze und der Flächentabelle.

Abriss aller Gebäude und befestigten Flächen

Die gebührenrelevanten Flächen auf meinem Grundstück wurden vollständig entfernt. Als Nachweis füge ich eine Abrissbestätigung bei.

Der Abriss ist gemäß Abrissbestätigung abschließend zum _____ erfolgt.

Ort, Datum, Unterschrift _____

Dachflächen

Nr.	Flächen		Entwässerungsart (bitte ankreuzen)					
	Normal-dach	Gründach	entwässert in das Siel			entwässert nicht in das Siel		
			direkt / indirekt	Zisterne <u>mit</u> Notüberlauf ins Siel	Versickerungs-anlage <u>mit</u> Notüberlauf ins Siel	Zisterne / Versickerungs-anlage jeweils <u>ohne</u> Notüberlauf ins Siel	Gewässer / Graben	sonstige Versickerung auf dem Grundstück (z.B. in den Garten)
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								

Befestigte Flächen

Nr.	Flächen (Angabe in m²)		Entwässerungsart (bitte ankreuzen)					
	Vollver-siegelung	Teilver-siegelung	entwässert in das Siel			entwässert nicht in das Siel		
			direkt / indirekt	Zisterne <u>mit</u> Notüberlauf ins Siel	Versickerungs-anlage <u>mit</u> Notüberlauf ins Siel	Zisterne / Versickerungs-anlage <u>ohne</u> Notüberlauf ins Siel	Gewässer / Graben	sonstige Versickerung auf dem Grundstück (z.B. in den Garten)
A								
B								
C								
D								
E								
F								
G								
H								

Angaben zu Zisternen und Versickerungsanlagen

1) Zisterne

Speichervolumen in m³: _____ (Mindestvolumen 2 m³, Nachweis erforderlich)

2) Versickerungsanlage

Stauraumvolumen in m³: _____ (Nachweis erforderlich)